

# 4. KONGRESS „DENK- UND HANDLUNGS- RÄUME DER PSYCHOLOGIE“ Der Geist und die Zukunft

Fr 25. – So 27. MAI 2018

Aula der Karl Franzens Universität Graz

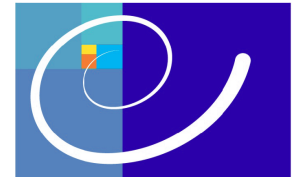
In Psychologie, Soziologie, Beratung und Therapie beginnt mehr und mehr eine neue und spannende Diskussion über den „Geist“ („Mind“). Zugleich stehen wir vor einer Zeitenwende: Es scheint, als seien wir nicht die getriebenen „Opfer“ der Vergangenheit, sondern die GestalterInnen unserer Zukunft. Beim 4. Kongress Denk- und Handlungsräume der Psychologie wollen wir ausloten, was das für Psychotherapie, Beratung, Supervision, Coaching, Alltag und Gesellschaft bedeutet und die neuen Möglichkeiten für die Praxis vorstellen.

Den Anfang macht am Freitagabend **Siegfried Essen**, der Mentor der systemischen Therapie Österreichs. Freuen Sie sich auf eine fulminante Einführung in die verschiedenen Sichtweisen und die Zusammenhänge des Geistes.

**Matthias Horx**, Europas führender Zukunftsforscher und Vertreter der Integrierten Systemischen Prognostik spannt den Bogen zur Zukunft und wird erklären, wie der Geist und die Zukunft interagieren.

Der Samstagvormittag gehört den Neurowissenschaften. **Chandra Sripada** von der University of Michigan zeigt auf, wie Zukunftsentwicklung und Prospektion funktionieren und welche neurobiologischen Korrelate es dazu gibt.

**Silvia Kober** wird uns die neuesten Erkenntnisse zur Messbarkeit des Geistes berichten und ergründen, inwieweit wir ihn willentlich beeinflussen können. Das Motto: „Wie sichtbar ist der Geist?“



Der Samstagnachmittag gehört dem Thema, wie wichtig gute Beziehungen für die Gestaltung der Zukunft sind. **Reinhold Popp**, Psychotherapeut, Politologe und Zukunftsforscher wird sich dieser spannenden Frage widmen.

**Saamdu Chetri**, buddhistischer Meister aus Bhutan bringt Handfestes dazu, wie Geist, Glück und Wohlbefinden zusammenhängen, all dies mit sehr praktischen Beispielen und Anwendungsmöglichkeiten.

Außergewöhnlich verspricht der Samstagabend zu werden. Der weltbekannte Neurobiologe **Joachim Bauer** zeigt auf, dass der Geist nicht nur von den Genen abhängt.

Den Abschluss macht der Philosoph **Matthias Varga von Kibéd**. Er geht der Frage nach, wie frei der Wille wirklich ist und welche Auswirkungen dies auf den Geist hat.

Der Sonntag gehört zunächst der Liebe. **Michael Lehofer**, ärztlicher Leiter des Grazer Landeskrankenhauses Süd-West, wird praktisch und zum Nachdenken anregend präsentieren, wozu der Geist der Liebe fähig ist.

Danach wird **Haim Omer**, Erfinder der Neuen Autorität, verdeutlichen, warum ein starker Geist der Schlüssel zu erfolgreicher und zum Wohlergehen beitragender Erziehung ist.

Im Anschluss wird **Michael Wohlkönig**, Sportpsychologe, Klinischer und Gesundheitspsychologe aufzeigen, wie Geist und Leistungskraft nicht nur im Sport zusammenhängen.

**Philip Streit** wird erstmals seine Werkzeuge einer Prospektiven Psychotherapie vorzeigen und **Gunther Schmidt** erklärt, wie die Kraft des unbewussten Geistes in Therapie, Beratung und Coaching nutzbar ist.

# 4. KONGRESS „DENK- UND HANDLUNGS- RÄUME DER PSYCHOLOGIE“

## Der Geist und die Zukunft

### Programm

#### Fr, 25. MAI 2018

- 17:30 Eröffnung  
18:00 *Siegfried Essen*: Was ist der Geist, was kann er und was kann er nicht?  
19:00 Pause  
19:15 *Matthias Horx*: „Mind und Zukunft“  
20:15 Diskussion

#### Sa, 26. MAI 2018

- 09:00 *Chandra Sripada*: Neurobiologische Grundlagen der Prospektion  
10:30 Pause  
11:00 *Sylvia Kober*: Wie sichtbar ist der Geist?  
12:30 Mittagspause  
13:30 *Reinhold Popp*: Beziehungen und Gestaltung der Zukunft  
15:00 Pause  
15:30 *Saamdu Chetri*: Wie viel Geist braucht das Glück?  
17:00 Pause  
18:00 *Joachim Bauer*: Gen oder Geist? Wie werden wir wir selbst?  
19:00 Pause  
19:15 *Matthias Varga von Kibéd*: Geist und freier Wille in der Therapie

#### So, 17. MAI 2018

- 09:00 *Michael Lehofer*: Der Geist der Liebe  
10:15 Pause  
10:30 *Haim Omer*: Geist und Haltung in der Erziehung  
11:45 Pause  
12:00 *Michael Wohlkönig*: Geist und Leistungskraft  
13:00 Mittagspause  
14:00 *Philip Streit*: Prospektive Psychologie und Psychotherapie  
15:15 Pause  
15:30 *Gunther Schmidt*: Die konstruktive Macht des unbewussten Geistes  
16:45 Abschluss

### Anmeldung und Preise

---

#### DATUM:

25. – 27. MAI 2018

#### ORT:

Aula der Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz

#### PREISE: (inkl. USt.)

Super Early Bird € 250,- (bis 30. JUN 2017)

Early Bird € 280,- (bis 31. DEZ 2017)

Danach € 310,-

#### INFORMATION & ANMELDUNG:

+43 699 160 300 50

+43 699 160 300 40

www.akjf.at akjf@akjf.at

Anrechenbar als facheinschlägige Fortbildung

Eine Veranstaltung der Akademie für Kind, Jugend und Familie Graz und des Milton Erikson Institutes Heidelberg gemeinsam mit KooperationspartnerInnen

# 4. KONGRESS „DENK- UND HANDLUNGS- RÄUME DER PSYCHOLOGIE“

## Der Geist und die Zukunft

### ReferentInnen



*Joachim Bauer* ist Arzt, Molekular- und Neurobiologe mit Ausbildung als Internist, Psychiater und Psychosomatischer Mediziner. Er war Universitätsprofessor an der Universität Freiburg und als solcher im Bereich Psychoneuroimmunologie tätig.



*Saamdu Chetri* ist buddhistischer Meister und der Executive Director des Gross National Happiness Centre in Bhutan. Als solcher erarbeitet er Wege, das Glück der gesamten Nation Bhutan zu steigern.



*Siegfried Essen* ist Psychologe, evangelischer Theologe und hat abgeschlossene psychotherapeutische Ausbildungen in Gesprächstherapie, Individualpsychologie, integrativer Gestalttherapie und systemischer Familientherapie.



*Matthias Horx* ist Publizist und Unternehmensberater und der bekannteste Zukunfts- und Trendforscher im deutschsprachigen Raum. Seine Bücher wie „Anleitung zum Zukunftsoptimismus“ oder „Das Buch des Wandels“ wurden Bestseller.



*Silvia Kober* ist Neuropsychologin an der Karl-Franzens-Universität Graz. Ihr Forschungsschwerpunkt liegt derzeit auf der Messbarmachung der neuronalen Grundlagen von Kognition und Verhalten.



*Michael Lehofer* ist Psychologe und ärztlicher Leiter des Standortes Süd des LKH Südwest (früher LSF). Seine Forschungsschwerpunkte sind Depressionen, Abhängigkeitserkrankungen und dopaminerge Funktionssysteme.

*Haim Omer* ist Lehrstuhlinhaber für Klinische Psychologie an der Universität Tel Aviv und Begründer des erfolgreichen Ansatzes der Neuen Autorität in der Erziehung von Kindern und Jugendlichen.



*Reinhold Popp* ist Psychotherapeut, Klinischer Psychologe und Politikwissenschaftler. Er lehrt und forscht zum Thema Zukunftsforschung an der Freien Universität Berlin und der Sigmund Freud Privatuniversität Wien.



*Gunther Schmidt* ist Dipl. Volkswirt, Facharzt für psychosomatische Medizin und Psychotherapie und ärztlicher Direktor der sysTelios-Privatklinik für psychosomatische Gesundheitsentwicklung. Er ist ein Schüler Milton Ericksons.



*Chandra Sripada* lehrt und forscht in den Fächern Psychiatrie und Philosophie an der University of Michigan. Er untersucht Phänomene wie Selbstwirksamkeit, Aufmerksamkeit und Selbstkontrolle aus einer interdisziplinären Perspektive.



*Philip Streit* ist Vorstand des Instituts und der Akademie für Kind, Jugend und Familie. Er ist Klinischer und Gesundheitspsychologe und Psychotherapeut (SF). Er forscht und praktiziert in Positiver und Prospektiver Psychologie.



*Matthias Varga von Kibéd* studierte Philosophie, Logik und Wissenschaftstheorie und Mathematik an der Universität München und ist mit seiner Frau Insa Sparrer der führende Aufstellungstheoretiker und -praktiker.



*Michael Wohlkönig* ist Klinischer und Sportpsychologe, Geschäftsführer des Instituts für Positive Psychologie und Mentalcoaching. Sein Tätigkeitsschwerpunkt ist die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und das Coaching von SpitzensportlerInnen.

